

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Dr. André Hahn, Gökay Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/24973 –**

Politisch motivierte Kriminalität-rechts im Oktober 2020

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern.

Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“.

Straftaten mit fremdenfeindlichem bzw. antisemitischem Hintergrund sind Teilmenge der „Hasskriminalität“.

1. Wie viele Fälle Politisch motivierter Kriminalität-rechts (PMK-rechts) hat es nach Kenntnis der Bundesregierung im Oktober 2020 in der Bundesrepublik Deutschland gegeben, und wie verteilen sie sich auf die Bundesländer?
2. Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle auf Gewaltdelikte und sonstige Straftaten, insbesondere Äußerungsdelikte, bezogen jeweils auf die Bundesländer?

Die Fragen 1 und 2 werden zusammen beantwortet.

Für den Monat Oktober 2020 wurden bislang insgesamt 1.139 Straftaten, darunter 53 Gewalttaten, gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität-rechts-“ (PMK-rechts-) zugeordnet wurden.

Verteilung der Politisch motivierten Kriminalität-rechts-:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	6	100
BE	9	153
BW	1	49
BY	8	140
HB	3	12
HE	2	34
HH	1	34
MV	3	53
NI	5	66
NW	2	122
RP	6	51
SH	1	33
SL	1	8
SN	0	115
ST	2	83
TH	3	33
Summe	53	1.086

Die aufgeführten sonstigen politisch rechtsmotivierten Straftaten beinhalten unter anderem: 740 Propagandadelikte (§ 86 und § 86a Strafgesetzbuch – StGB), 128 Volksverhetzungen (§ 130 StGB), fünf Störungen des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126 StGB), 126 Beleidigungen (§§ 185 ff. StGB) und drei Verunglimpfungen von Verfassungsorganen bzw. des Staates und seiner Symbole (§§ 90 bis 90c StGB).

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

- Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte PMK-rechts nach Kenntnis der Bundesregierung auf die Deliktsbereiche Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoff, Landfriedensbruch, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubung, Raub, Räuberische Erpressung, Widerstandsdelikte und Sexualdelikte auf die Bundesländer?

Die unter Frage 1 aufgeführten politisch rechtsmotivierten Gewalttaten umfassen folgende Straftatbestände: ein versuchtes Tötungsdelikt, 46 Körperverletzungen, eine Brandstiftung, ein gefährlicher Eingriff in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr sowie vier Widerstandsdelikte.

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

4. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle entsprechend dem Kriterienkatalog „Hasskriminalität“, auf die Kategorien einer Motivation nach der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, nach dem sozialen Status, der physischen und/oder psychischen Behinderung oder Beeinträchtigung, sexuellen Orientierung und/oder sexuellen Identität bzw. nach dem äußeren Erscheinungsbild (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

372 rechtsmotivierte Straftaten, darunter 45 Gewalttaten und 47 Propagandadelikte, wurden dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordnet.

Verteilung der PMK-rechts- mit Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	5	23
BE	8	66
BW	1	9
BY	8	59
HB	2	4
HE	1	9
HH	1	14
MV	2	14
NI	3	23
NW	2	33
RP	6	27
SH	1	9
SL	1	1
SN	0	19
ST	2	12
TH	2	5
Summe	45	327

5. Wie viele der der Antwort zu Frage 4 unterfallenden Fälle werden der Teilmenge „fremdenfeindliche Straftaten“ und welche der Teilmenge „Antisemitische Straftaten“ zugeordnet (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Wie verteilen sich die aufgeführten Fälle nach Gewaltdelikten bezogen auf die Bundesländer?

Bei 369 Straftaten im Bereich PMK-rechts-, darunter 45 Gewalttaten und 46 Propagandadelikte, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung der PMK-rechts- mit fremdenfeindlichem Hintergrund:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	5	23
BE	8	66
BW	1	9
BY	8	59
HB	2	4
HE	1	9
HH	1	13

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
MV	2	14
NI	3	23
NW	2	33
RP	6	27
SH	1	9
SL	1	1
SN	0	18
ST	2	11
TH	2	5
Summe	45	324

Bei 96 Straftaten im Bereich PMK-rechts-, darunter 18 Propagandadelikte, konnte ein antisemitischer Hintergrund festgestellt werden. Es wurden vier Gewalttaten registriert.

Verteilung der PMK-rechts- mit antisemitischem Hintergrund:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	8
BE	0	15
BW	1	4
BY	1	16
HB	0	0
HE	1	4
HH	1	3
MV	0	1
NI	0	9
NW	0	7
RP	0	5
SH	0	2
SL	0	1
SN	0	11
ST	0	5
TH	0	1
Summe	4	92

6. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung durch die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte und sonstigen Delikte, insbesondere Äußerungsdelikte, aus dem Bereich Politisch motivierter Kriminalität-rechts im Oktober 2020 geschädigt, wie viele davon im Falle von Gewaltdelikten verletzt bzw. getötet (bitte nach Bundesländern auf-führen)?
7. Welches Geschlecht hatten nach Kenntnis der Bundesregierung die Perso-nen, zu deren Nachteil die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle Po-litisch motivierter Kriminalität-rechts erfolgt sind (bitte nach männlich, weiblich, divers zum einen und nach Gewaltdelikten und sonstigen Delik-ten, insbesondere Äußerungsdelikten, zum anderen aufschlüsseln)?

Die Fragen 6 und 7 werden zusammen beantwortet.

Im Oktober 2020 wurden insgesamt 44 Personen infolge von Straftaten, die dem Phänomenbereich „PMK-rechts-“ zuzuordnen sind, verletzt. Es wurde kein Todesopfer rechter Gewalt gemeldet.

Eine weitergehende Differenzierung hinsichtlich des Verletzungsgrades ist den Angaben des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes – Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK)“ nicht zu entnehmen.

Land	Anzahl der verletzten Personen PMK-rechts-*	
	männlich	weiblich
BB	5	2
BE	5	2
BW	2	1
BY	1	1
HB	2	1
HE	3	1
HH	1	0
MV	2	0
NI	4	0
NW	0	0
RP	1	0
SH	1	0
SL	1	0
SN	0	0
ST	2	0
TH	6	0
Summe	36	8

* PMK-rechts-: Politisch motivierte Kriminalität-rechts-.

8. Wie viele Tatverdächtige wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Zusammenhang mit den der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fällen ermittelt, und gegen wie viele davon wurde ein Haftbefehl erlassen (bitte nach Bundesländern, konkretem Tatvorwurf und Geschlecht der Beschuldigten aufschlüsseln)?

Zu den für den Monat Oktober 2020 bislang erfassten 1.139 politisch rechtsmotivierten Straftaten wurden insgesamt 577 Tatverdächtige, davon 515 männlich, ermittelt. Vier männliche Tatverdächtige wurden vorläufig festgenommen. Es wurde kein Haftbefehl erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen, vorläufig festgenommenen Personen und Haftbefehle im Bereich „PMK-rechts-“:

Land	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	67	0	0
BE	59	0	0
BW	20	0	0
BY	99	4	0
HB	11	0	0
HE	10	0	0
HH	14	0	0
MV	38	0	0
NI	51	0	0
NW	29	0	0
RP	35	0	0
SH	12	0	0
SL	8	0	0

Land	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
SN	45	0	0
ST	60	0	0
TH	19	0	0
Summe:	577	4	0

9. Wie viele Nachmeldungen zur PMK-rechts sind nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2020 von den Ländern bisher insgesamt übermittelt worden (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Eine automatisierte Erhebung der Nachmeldungen für das Jahr 2020 aus der Fallzahldatei „Lagebild Auswertung politisch motivierte Straftaten“ (LA-POS) des Bundeskriminalamtes ist nicht möglich.

Vor diesem Hintergrund werden die aktuellen Fallzahlen für die Monate Januar bis Oktober 2020 aufgeführt.

In den Monaten Januar bis Oktober 2020 wurden insgesamt 17.838 Straftaten mit politisch rechtsmotiviertem Hintergrund gemeldet. Darunter waren 814 Gewaltdelikte.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.